Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **68 (1950)**

Heft 169

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7 fr. —; deux mois 5 fr. —; un mois 3 fr. —; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Società Anonima Carlo Villa e Ci., Lugano.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Neue schweizerisch-französische Wirtschaftsabkommen. Nouveaux accords économiques franco-suisse. Nuovi accordi economici franco-svizzeri.
Erstes Handelsabkommen mit Pakistan. Premier accord commercial avec le Pakistan. Primo accordo di commercio col Pakistan.
Liebesgaben sendungen nach Westdeutschland. Colis de secours à destination de l'Allemagne occidentale. Pacchi-soccorso a destinazione della Germania occidentale.
Postschekverkehr. Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gesamtschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gesamtschuldners befindliche Vermögensstücke. Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gesamtschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gesamtschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gesamtschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gesamtschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gesamtschuldners sowie Gewährspflichtige helfen.

(L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourrent les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Eigentümerin folgender Grundstücke: Fabrikgebäude Nr. 207 mit 23,91 a Grundfläche und Umgelände, Parzelle Nr. 95; Wohnhaus Nr. 235 mit 18,78 a Grundfläche und Umgelände, Parzelle Nr. 11; beide in Erlen (Thurgau) gelegen.
Datum der Konkurseröffnung: 24. März 1950 (Datum der Rechtskraft der Eröffnungsverfügung: 6. Juli 1950).
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 2. August 1950, nachmittags 14.15 Uhr, im Restaurant «Strohof», Augustinergasse 3, Zürich 1.
Eingabefrist: bis 23. August 1950.

Kt. Bern Konkursamt Bern (2169)
Gemeinschuldnerin: Firma Schlierholz S. & Co., galvanische Werkstätte, Köniz.
Datum der Eröffnung: 4. Juli 1950.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 11. August 1950.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (2157)
Gemeinschuldner: Ruchti Rudolf, Imfangstrasse 9 in Luzern, gewesener Inhaber einer Werkstätte für Handharmonika-Reparaturen und Drechslerei, in Mendrisio.
Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung: 14. Juni 1950.
Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und hierfür einen ausreichenden Vorschuss leistet.
Eingabefrist: bis 11. August 1950.

N. B. Von denjenigen Gläubigern, welche nicht bis zum 11. August 1950 schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie die Konkursverwaltung zur sofortigen freihändigen oder steigerungsweisen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2189)
Gemeinschuldner: Falbriard-Schoeny René, Inhaber der Firma «René Falbriard», Fabrikation von Bonnetierwaren, Basel, Kornhausgasse 2.
Datum der Konkurseröffnung: 26. Juni 1950.
Ordentliches Konkursverfahren.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 4. August 1950, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.
Eingabefrist: bis und mit 22. August 1950.
Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 4. August 1950, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Altstätten, Bütschwil (2158)
Gemeinschuldner: Kälin Hans, Metzgermeister, bürgerlich von Schwyz, wohnhaft gewesen in Bazenheid, nun in Zürich.
Ordentliches Verfahren.
Datum der Konkurseröffnung: 23. Juni/10. Juli 1950.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 2. August 1950, 15.30 Uhr, im Restaurant «Bahnhof», Bazenheid (I. Stock).
Frist zur Einreichung von schriftlichen Forderungseingaben: bis 22. August 1950.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (2190)
Failli: «Pewa», Bernheim Ivan Ludwig, pelletier en gros, Industriestrasse 14, Olten, et bd des Philosophes 18, Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 3 juillet 1950.
Première assemblée des créanciers: lundi 31 juillet 1950, à 11 heures, salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7, Genève.
Délai pour les productions: 22 août 1950.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (SchKG 230.) (L. P. 230.)

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, Neuchâtel (2170)
La liquidation par voie de faillite ouverte contre
Kaestli Charles

vieux fers et métaux, Trois-Portes 23, à Neuchâtel, par jugement du 13 juin 1950 rendu par le président du Tribunal I, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 15 juillet 1950 par décision du Juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 1^{er} août 1950 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de 400 fr., la liquidation sera clôturée.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2199)
Gemeinschuldner: Torriani-Sandmeyer Teofilo, Kollektivgesellschaft der in Zürich eingetragenen Firma «Torriani & Fischer», Basel, Bachlettenstrasse, 54.
Datum der Konkurseröffnung: 26. Juni 1950.
Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 20. Juli 1950.
Frist zur Leistung des Kostenvorschusses von Fr. 600: 1. August 1950. Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Kt. Zürich Konkursamt Altstadt-Zürich (2188^a)
Gemeinschuldnerin: Tetra AG., Fabrikation und Handel mit chemischen, pharmazeutischen Produkten usw., in Zürich 1, Löwenstrasse 2, mit Betrieben in Erlen (Thurgau) und Basel, Klybeckstrasse 45.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (2191)

La liquidation par vole de faillite ouverte contre **Rosat Georges**, gérant de la S. A. r. l. Arcol, rue Pécolat 5, domicilié rue des Eaux-Vives N° 118, Genève, par ordonnance rendue le 4 juillet 1950 par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 20 juillet 1950 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 2 août 1950 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance nécessaire des frais en 400 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

(L.P. 249—251)

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. F. 249—251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich *Konkursamt Schwamendingen-Zürich* (2176)

Im Konkurse über die Firma **Kaspar & Co.**, Fabrikation und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten, sowie von Lack-Farbenprodukten, Schärenmoosstrasse 21, Zürich 11, Kommanditgesellschaft, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich *Konkursamt Elgg* (2159)

Auflegung des Kollokationsplanes und Inventars, sowie Fristansetzung zur Stellung von Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen

Im Konkurse über **Inglin Dominik**, geb. 1926, von Schwyz, Schreiner, in Unterschlatt bei Rätterschen, Inhaber der Einzelfirma D. Inglin, Sägerei und Holzhandlung, Unterschlatt, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 1. August 1950 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichts Winterthur durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst er als anerkannt gilt.

Innert der gleichen Frist haben Gläubiger, welche die von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche bestreiten oder Abtretung streitiger Rechtsansprüche im Sinne von Art. 260 SchKG verlangen wollen, die bezüglichen Begehren bei Vermeidung des Ausschlusses schriftlich beim Konkursamt Elgg einzureichen.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (2171)

Gemeinschuldner: **Kaiser Hans**, Textilagent, Neuengasse 39, Bern. Anfechtungsfrist: 1. August 1950.

Kt. Luzern *Konkursamt Escholzmatt* (2160)**Abänderung des Kollokationsplanes**

Im Konkurse über **Bieri Anton jun.**, Schuhmacher, Dreikreuzern, Escholzmatt, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Escholzmatt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Luzern *Konkursamt Kriens-Malters in Malters* (2161)

Im Konkurse über **Bucher Xavier**, 1893, Kaufmann, St. Niklausen, Horw, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der öffentlichen Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Gleichzeitig liegt auch das Inventar mit Verzeichnis der Eigentumsansprüche auf. Begehren um Abtretung von Massarechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG sind innert der Auflagefrist des Kollokationsplanes beim Konkursamt einzureichen.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (2162)

Im Konkurse über **Stauffer Werner**, Vertreter, Friedentalstrasse 13 in Luzern, Eigentümer des Grundstückes Nr. 885, Wohnhaus mit Café an der Reitbahnstrasse 22 in Rorschach, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen seit der öffentlichen Bekanntmachung beim zuständigen Richter gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Gleichzeitig liegen auch das Inventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche auf. Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke im Sinne von SchKG Art. 92, sowie Begehren um Abtretung der Massarechtsansprüche gemäss SchKG Art. 260 sind innert der Auflagefrist des Kollokationsplanes einzureichen.

Kt. Graubünden *Konkursamt Oberengadin, St. Moritz* (2177)**Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars**

Im Konkurse des **Fürst Josef**, galvanotechnische Werkstätte, Celerina, liegen Kollokationsplan und Konkursinventar beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Anfechtungsfrist binnen 10 Tagen seit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti di Locarno* (2178)

Fallimento N° 2/1950

Si rende noto che presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne conoscenza, è deposta a contare dal giorno 22 luglio 1950 la graduatoria nel fallimento N° 2/1950, **Fanchini Sergio**, fabbrica liquori, Losone.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte davanti l'autorità giudiziaria competente entro 10 giorni dal deposito. In caso contrario essa si considererà come riconosciuta.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (2163)

Fallimento: **Cattani Armando**, fu Davide, frutta e verdura, Lugano-Besso.

Data del deposito: 22 luglio 1950.

Termine per le opposizioni: 2 agosto 1950.

È pure depositato l'inventario (art. 32, al. 2, Reg. Trib. Fed., 13 luglio 1911).

Ct. de Vaud *Office des faillites de Nyon* (2179)Failli: **Gervais Pierre**, marchand de vins, à Begnins.

L'état de collocation des créanciers est déposé à l'office, où il peut être consulté.

Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours de la présente publication, sinon, il sera considéré comme accepté.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Locle* (2172)

Faillie: **Rauss Vins S. A.**, commerce de vins et spiritueux, au Locle. L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Val-de-Ruz, Cernier* (2180)

Failli: **Madliger Henri-Louis**, anciennement courtier en horlogerie, domicilié à La Chaux-de-Fonds, actuellement aux Geneveys-sur-Coffrane.

L'état de collocation de la faillite sus-indiquée est déposé à l'office précité où il peut être consulté.

Les actions en contestation ou rectification doivent être introduites dans les dix jours à dater du 22 juillet, soit jusqu'au 1^{er} août 1950, inclusive, sinon, le dit état sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (2192)**Modification d'état de collocation**

Failli: **Pico Fernand**, ex-tenancier de café-brasserie, rue des Gares N° 21, Genève.

Délai pour intenter action: dix jours.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (2193)**Modification d'état de collocation**

Faillie: **Sarma S. A.**, commerce de vins, place du Port 2, Genève.

Délai pour intenter action: dix jours.

Vertellungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(SchKG 263.)

(L. P. 263.)

Kt. Solothurn *Konkursamt Solothurn* (2173)

Konkursit: **Frei Max**, 1893, des Jules sel., Dachdecker- und Spenglermeister, von und in Solothurn, Inhaber der Einzelfirma «Max Frei, Baugeschäft», Solothurn.

In diesem Konkurs liegen sämtliche Akten wie Schlussrechnung, Verteilungsliste und alle Gebührenrechnungen vom 22. Juli bis am 1. August 1950 den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Allfällige Beschwerden sind bis spätestens 1. August 1950 bei der Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs des Kantons Solothurn, in Solothurn, schriftlich einzureichen.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(LP. 268)

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (2174)

Gemeinschuldner: **Weibel Fritz**, Pneuhaus, Kramgasse 16, Bern. Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 15. Juli 1950.

Kt. Bern *Konkursamt Konolfingen, Schlosswil* (2175)

Das Konkursverfahren über **Sommer Ernst**, Velos, Biglen, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten vom 19. Juli 1950 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Obwalden *Konkursamt Obwalden, Sarnen* (2181)

Das Konkursverfahren über **Bucher Walter**, Bureauöbelfabrikant, in Kerns, wurde nach Auflage der Akten, und nach Einreichung des Schlussberichtes vom Konkursgericht als vollständig durchgeführt erklärt und in Gemässheit von Art. 268 SchKG am 14. Juli 1950 geschlossen.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(LP. 257—259)

Kt. Bern *Konkursamt Frutigen* (2164³)**Steigerungspublikation**

Im Konkursverfahren über **Moser-Willen F. H.**, Schuhhandlung und Schuhreparaturwerkstatt, Kanderbrück bei Frutigen, bringt das Konkursamt Frutigen, Donnerstag, den 24. August 1950, um 15 Uhr, im Restaurant «Rebstock», in Kanderbrück, an eine einmalige und öffentliche Steigerung:

Nr. 2045 im Grundbuch Frutigen:

Eine Besetzung in Kanderbrück zu Frutigen, enthaltend:

- das unter Nr. 1576 für Fr. 7600 brandversicherte Wohnhaus;
- die unter Nr. 1576 A für Fr. 5200 brandversicherte Schuhmacherwerkstätte;
- Gebäudeplätze und Garten, laut Grundsteuerregister im Halte von 112 m².

Amtlicher Wert

Fr. 6 900.

Konkursamtliche Schätzung

Fr. 11 000.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen 10 Tage vor der Steigerung auf dem Konkursamt Frutigen zur Einsicht auf.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass nur eine einzige Steigerung stattfindet, und dass der Zuschlag ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung an den Höchstbietenden erfolgt.

Vor der Erteilung des Zuschlages ist eine Barzahlung von Fr. 1000 zu leisten.

Frutigen, den 17. Juli 1950. Konkursamt Frutigen: Hari.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Réalisation des immeubles.

dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Realizzazione degli stabili nella procedura di pignoramento e di realizzazione del pegno

(L. E. F. 138, 142; Reg. Trib. Fed. del 23 aprile 1920, art. 29)

I creditori pignoratizi ed i titolari di oneri fondiari sono invitati a denunziare presso l'ufficio sottoscritto entro il termine fissato per le insinuazioni le loro pretese sul fondo, anche quelle concernenti gli interessi e le spese. Essi dovranno comunicare all'ufficio altresì, se il credito è parzialmente o totalmente scaduto e, se fu disdetto, per quale importo ed a quale scadenza lo sia stato. Se non risultano da pubblici registri, le pretese non insinuate entro il termine suddetto non parteciperanno al ricavo.

Entro il medesimo termine dovranno venire insinuate anche le servitù sorte avanti il 1912 sotto il regime dell'antico diritto cantonale e non ancora iscritte a pubblico registro. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede, a meno che non si tratti di diritti che anche secondo il C. C. hanno carattere di diritto reale anche senza iscrizione.

Kt. Zürich *Betriebsamt Opfikon* (1985^a)
Betreibung Nr. 838

Schuldner: Schmid-Schacher Anton, Schönauring 24, Zürich 11. Pfandeigentümer: derselbe.

Ganttag: Montag, den 21. August 1950, nachmittags 14.30 Uhr.

Gantlokal: Restaurant «Bahnhof» in Glattbrugg.

Auflegung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: vom 5. August 1950 an, mit Anfechtungs-, bzw. Bestreitungsfrist, bis 15. August 1950.

Eingabefrist: bis 26. Juli 1950.

Grundpfand im Gemeindebanne Opfikon:

Plan 12, Kataster-Nr. 765 Gr. Blatt 1253

40,02 Aren Acker und Wiesen in Halden.

Grenzen laut Grundbuchauszug.

Betriebsamtliche Schätzung: Fr. 2500.

Die Verwertung erfolgt auf Begehren des Pfandgläubigers im 1. und 2. Rang.

Der Käufer hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlag, auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 1500 bar zu bezahlen.

Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Opfikon, den 5. Juli 1950. Betriebsamt Opfikon: M. Kündig.

Ct. Ticino *Ufficio di esecuzione, Locarno* (2182^a)
Avviso di incanto unico

Escussa: Società Immobiliare «La Francesca S.A., Muralto.

Immobili: nel comune di Muralto, beni intestati alla escussa:

	mappa	misura	stima
San Biagio	Casa d'abitazione	N° 109 A.	mq. 115
San Biagio	terrazza	N° 109 B.	mq. 20
San Biagio	terzoia	N° 109 C.	mq. 18
San Biagio	corte-giardino	N° 109 d.	mq. 924
San Biagio	servitù di passo	N° 109 e.	mq. 86
San Biagio	ronco	N° 109 f.	mq. 277
San Biagio	riale	N° 109 g.	mq. 5

Beni mobili da camera, da sala, da cucina e biancheria, stoviglie, ecc.

come alla distinta in atti

Fr. 6700

Valore complessivo di stima

Fr. 51700

Termine per le insinuazioni: diritti reali, servitù, crediti ipotecari ed altri oneri fondiari: 11 agosto 1950, con la comminatoria prevista dai dispositivi dell'art. 29 Reg. Trib. Fed. sulla R. F. F.

Data e luogo dell'incanto: 8 settembre 1950, dalle ore 3 pom. in avanti, nella sala comunale di Muralto.

Le condizioni d'asta sono visibili a partire dal 26 agosto 1950.

Locarno, 19 luglio 1950. Per l'ufficio: A. Scamara, uff.

Ct. de Vaud *Office des poursuites de Cossonay* (2165)

Vente d'immeubles — Enchère unique

Bâtiment avec installations pour exploitation de graviers

Le lundi 28 août 1950, à 15 heures, en salle de la Municipalité, à La Sarraz, l'Office des poursuites de Cossonay procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles propriété de la

S. A. Carbonate des Buis,

à La Sarraz, savoir:

Cadastre de la commune de La Sarraz, aux lieux dits: « Au Buis » et « Aux Prés Magnins », bâtiment comprenant installations pour exploitation de graviers et places, d'une superficie totale de 15 ares 14 centiares.

Estimation officielle et taxe de l'office 130 000 fr.

Valeur assurance incendie 34 800 fr.

Délai pour les productions: le 11 août 1950.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles et l'état des charges qui les grèvent, seront à disposition des intéressés dès le 14 août 1950.

Vente requise par un créancier hypothécaire en premier rang.

Cossonay, le 21 juillet 1950.

Office des poursuites de Cossonay: J. Chappuis, prép. intérim.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (2166)

Schuldnerin: Firma Lehmann Gebr., handelnd mit Linoleum, Teppichen und Vorhängen, Genfergasse 5 in Bern und die Kollektivgesellschaft Otto und Fritz Lehmann, soweit diese für die Gesellschaftsschulden unbeschränkt haften.

Datum der Stundungsbewilligung: 12. Juli 1950.

Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis 12. November 1950.

Sachwalter: Notar Paul Hofer, in Bern, Schauplatzgasse 33.

Eingabefrist: bis und mit 11. August 1950. Die Forderungen sind Wert 12. Juli 1950, beim Sachwalter anzumelden, unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 14. September 1950, um 14 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Schauplatzgasse 33 in Bern.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung auf dem Bureau des Sachwalters.

Ct. de Fribourg *Arrondissement de la Gruyère* (2183)

Débiteur: Dehly, Binggeli G., fabrique de confiserie, à Bulle.

Date de l'octroi du sursis par le président du Tribunal de la Gruyère: 18 juillet 1950.

Durée du sursis: 4 mois.

Commissaire au sursis: Le préposé à l'Office des faillites de la Gruyère, Bulle.

Délai pour les productions à adresser au commissaire: 25 août 1950.

Assemblée des créanciers: au bureau de l'Office, Château de Bulle: 26 octobre 1950, à 10 heures.

Délai pour prendre connaissance des pièces: dès le 16 octobre 1950.

Kt. Solothurn *Konkurskreis Balsthal-Thal und-Gäu* (2167)

Schuldner: Leutenegger-Borer Emil, von Wängi (Thurgau), Kaufmann, in Oberbuchsitzen.

Datum der Stundungsbewilligung: 4. Juli 1950.

Dauer der Stundung: 4 Monate.

Sachwalter: Werner Bur, Notar, Balsthal.

Eingabefrist: bis und mit 12. August 1950. (Die Forderungen sind Wert 4. Juli 1950 aufzurechnen.)

Gläubigerversammlung: Montag, den 4. September 1950, 15 Uhr, im Restaurant «Bahnhof», in Oberbuchsitzen.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht Basel-Stadt* (2194)

Bewilligung der Nachlassstundung

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat der Firma

Radioreparaturwerkstätte Rawerk A.G.,

Reparatur von Radioapparaten sowie Fabrikation von elektrischen Apparaten und Handel damit, St.-Johanns-Vorstadt 5 in Basel, durch Beschluss vom 14. Juli 1950 gemäss Art. 295 des Betreibungsgesetzes eine Nachlassstundung für vier Monate, also bis 14. November 1950, bewilligt und ihr das Konkursamt zum Sachwalter gesetzt.

Basel, den 14. Juli 1950.

Zivilgerichtsschreiberei Basel, Prozesskanzlei.

Kt. Basel-Stadt *Konkurskreis Basel-Stadt* (2195)

Schuldnerin: Radioreparaturwerkstätte Rawerk A.G., St.-Johanns-Vorstadt 5 in Basel.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Zivilgericht: 14. Juli 1950. Sachwalterschaft: Konkursamt Basel-Stadt.

Eingabefrist: bis zum 11. August 1950.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 10. Oktober 1950, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus (Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7).

Aktenaufgabe: vom 1. Oktober 1950 an auf dem Konkursamt Basel-Stadt.

Ct. de Vaud Arrondissement d'Aubonne (2184)

Débitur: Wypart Wladyslaw (Jean), fils de Stefan, garage et transports, à Apples (Vaud).

Date du sursis: 17 juillet 1950, pour une durée de 4 mois (échéance: 20 novembre 1950).

Commissaire: le préposé aux faillites d'Aubonne, à Aubonne.

Délai pour les productions: 11 août 1950.

Assemblée des créanciers: jeudi 2 novembre 1950, à 14 heures, Hôtel de Ville, à Aubonne.

Examen des pièces: pendant les dix jours précédant l'assemblée des créanciers, au bureau du commissaire.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern Richteramt Interlaken (2196)

Gemeinschuldner: Häuselmann Alfred, Motos-Zentrale, in Interlaken.

Verhandlungstermin: Samstag, den 5. August 1950, vormittags 8.30 Uhr, vor Richteramt Interlaken im Schloss daselbst.

Interlaken, den 20. Juli 1950.

Der Gerichtspräsident
als erstinstanzliche Nachlassbehörde: Strelbel.

Kt. Solothurn Richteramt Bucheggberg-Kriegstetten, So'othurn (2187)

Die Verhandlung über den von der Firma Goodex A.G., chemische Fabrik, in Biberist, vorgelegten Nachlassvertrag findet statt: Montag, den 31. Juli 1950, morgens 10 Uhr, vor Amtsgericht Bucheggberg-Kriegstetten, in Solothurn (Amthaus, I. Stock, Zimmer Nr. 18).

Einwendungen sind schriftlich vorher oder mündlich in der Verhandlung anzubringen.

Solothurn, den 20. Juli 1950.

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten:
Dr. Rud. Gassmann.

Ct. de Vaud Tribunal de Morges (2168)

Le président du Tribunal civil du district de Morges statuera dans son audience du jeudi 27 juillet 1950, à 8 heures 30, en salle du Tribunal, place St-Louis 2, à Morges, sur l'homologation du concordat présenté par

Auberson Victor,

«Au Lido», précédemment à Morges, actuellement à Genève.

Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation doivent, sous peine de perdre leur droit de recours, se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

Morges, le 18 juillet 1950.

Le président: Weith.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG. 306, 308, 317)

(L. P. 306, 308, 317)

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Wil (2185)

Das Bezirksgericht Wil hat mit Entscheid vom 6. Juli 1950, den von der Konkursitin A.G. Glaswerk, St. Rupert, Niederhelfenschwil, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag rechtskräftig bestätigt.

Wil, den 19. Juli 1950.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316^a bis 316^b)

(L. P. 316^a & 316^b)

Ct. de Genève Tribunal de première instance, Genève (2186)

Par jugement du 26 juin 1950, le Tribunal a homologué le concordat par abandon d'actif présenté par la

Compagnie de Pelletteries et Fourrures S.A.
en liquidation,

ayant son siège à Genève, rue de la Confédération 13, à ses créanciers.

Il a en outre nommé M. Marcel Greder, préposé à l'Office des faillites de Genève, en qualité de liquidateur de la société, et MM. Eug. Trotter, sous-directeur du Crédit Suisse, Marcel Dubuis, directeur de la Banque Genevoise de commerce et de crédit et Marcel Rossi, employé à l'Union de Banques Suisses comme membres de la commission des créanciers.

Tribunal de première instance de Genève:
J. Charrey, commis-greffier.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat

(SchKG 306, 308.)

(L. P. 306, 308.)

Ct. de Fribourg Président du Tribunal de la Sarine, Fribourg (2097)

Débitrice: Société en nom collectif Oberson François & Cie, menuiserie, charpenterie, à Granges-Paccot.

Date de l'ordonnance refusant l'homologation du concordat: 18 juillet 1950.

Fribourg, le 18 juillet 1950.

Le greffier: Ziegenbalg, subst.

Ct. du Valais Tribunal cantonal, Sion (2198)

Le Tribunal cantonal du Valais statuant le 6 juin 1950 a confirmé le jugement du Juge-Instructeur de l'arrondissement de Sion du 27 avril 1950 et a refusé l'homologation du concordat proposé par Bollier René, pharmacien, à Sion, à ses créanciers.

Sion, le 20 juillet 1950.

Le greffier: H. Fragnière.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo

13. Juli 1950.

Blindenfonds der Blidor A. G., Langnau a. A., in Langnau a. A. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 25. Mai 1950 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die blinden Arbeiter, Angestellten und Reisevertreter der «Blidor A. G.» sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen im Falle von Tod, Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Arbeitslosigkeit. Der Stiftungsrat ist ermächtigt, einmalige oder wiederholte Zuwendungen an Blindeninstitutionen und notleidende Blinde ausserhalb der «Blidor A. G.» auszurichten. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen die Mitglieder des Stiftungsrates Dr. Adolf Geiges, von Zürich, in Herrliberg, Präsident; Gebhard Karst, von Trimmis (Graubünden), in Langnau a. A., Sekretär; Hans Fankhauser, von Trub (Bern), in Illnau, und Adolf Guggenbühl, von Meilen, in Langnau a. A. Geschäftslokal: an der alten Dorfstrasse (bei der «Blidor A. G.»).

13. Juli 1950.

Personalfürsorge-Stiftung der «Herbag» Herstellung von Baustoffen A.-G. Zürich, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 141 vom 20. Juni 1945, Seite 1422). Dr. Samuel Ankersmit ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. med. Niklaus Gschwend, Mitglied des Stiftungsrates, ist nun Präsident desselben, und August Oswald, Mitglied des Stiftungsrates, ist nun Vizepräsident desselben. Neu ist als weiteres Mitglied mit Kollektivunterschrift in den Stiftungsrat gewählt worden Robert Ankersmit, von und in Solothurn; er zeichnet mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten des Stiftungsrates.

17. Juli 1950.

Julius Klaus-Stiftung für Vererbungsforschung, Sozialanthropologie und Rassenhygiene, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 186 vom 12. August 1930, Seite 1685). Dr. Karl Hescheler und Prof. Dr. Eugen Grossmann sind nicht mehr Mitglieder des Kuratoriums; ihre Unterschriften sind erloschen. Stellvertreter des Vorsitzenden des Kuratoriums ist Prof. Dr. Wilhelm Löffler, von Basel, in Zürich; Schriftführer und Stellvertreter des Schatzmeisters ist Prof. Dr. Alfred Ernst, von und in Zürich. Der Vorsitzende oder dessen Stellvertreter führen mit dem Schatzmeister oder dessen Stellvertreter Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Sempersteig 3 in Zürich 1 (beim Anthropologischen Institut der Universität Zürich).

17. Juli 1950.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Schweizerische Nagelfabrik A. G., in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 186 vom 12. August 1943, Seite 1829). Ernst Spoerri, Rechnungs- und Protokollführer des Stiftungsrates, wohnt in Rickenbach (Zürich).

19. Juli 1950.

Stiftung für die Angestellten und Arbeiter der Firma Emil Bachmann, Zürich 2, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 251 vom 26. Oktober 1946, Seite 3130). Emil Bachmann ist nicht mehr Präsident des Stiftungsrates; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift ist nun Alois Mühlemann, von Küssnacht a.R. und Zürich, in Zürich.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

18. Juli 1950.

Personalfonds der Bernischen Kraftwerke, in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 283 vom 3. Dezember 1943, Seite 2690). Die Unterschrift des Fritz Hügli ist infolge Erreichens der Altersgrenze erloschen. Als neuer Vertreter der Angestellten und Arbeiter wurde in den Stiftungsrat gewählt Hans Kienzi, von Trub, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Biel

18. Juli 1950.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la fabrique de cadrans von Kaenel & Cie. S. A., à Bienne. Sous ce nom, il a été constitué selon acte authentique dressé le 18 avril 1950 une fondation. Elle a pour but d'accorder des allocations de secours aux ouvriers ou employés de la maison von Kaenel & Cie., à Bienne, en cas de vieillesse, maladie, accident, invalidité, service militaire ou chômage, ainsi qu'en cas de maladie, accident ou invalidité du conjoint, des père et mère ou des enfants, mineurs ou incapables de gagner leur vie. En cas de décès de l'ouvrier ou employé les allocations de secours seront accordées au conjoint survivant et aux enfants, ainsi qu'aux père et mère et aux personnes qui, du vivant de l'employé ou ouvrier, étaient entièrement ou partiellement à la charge de celui-ci. Les prestations que l'entreprise est tenue de faire à son personnel en vertu des dispositions légales impératives ne peuvent être prélevées sur les biens de la fondation. La fondation peut pour atteindre son but, conclure des contrats d'assurance en faveur de tout ou partie des destinataires, ou reprendre de tels contrats déjà conclus. De tels contrats d'assurance ne peuvent être conclus qu'à condition que la fondation soit à la fois preneur d'assurance et bénéficiaire. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation, composé de 3 membres. Sont membres du conseil de fondation: Jean Jacques Huguenin, du Locle, à Bienne, président; Daniel Gross, de Bonstetten, à Bienne, secrétaire, et André Danz, de Grossaffoltern, à Bienne. La fondation est engagée par la signature collective à trois des membres du conseil de fondation. Adresse de la fondation: route de Boujean 47 b en les bureaux de la maison von Kaenel & Cie. S. A.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

17. Juli 1950.

Fürsorge-Stiftung der Drahtseilbahn Engelberg-Gerschnialp A. G. und der Luftseilbahn Gerschnialp-Trübsee A.-G., in Engelberg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 25. Mai 1950 eine Stiftung. Sie bezweckt ausschliesslich die Fürsorge der Angestellten der beiden Bahnunternehmungen, durch Gewährung von Unterstützungen an unverschuldet in Not geratene Angestellte. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von drei Mitgliedern. Jeder Verwaltungsrat der beiden Stifterfirmen wählt je ein Mitglied aus seiner Mitte und zusammen ein drittes Mitglied aus dem Kreise der Arbeitnehmer der beiden Unternehmungen. Als Kontrollstelle funktionieren die beiden erstgewählten, eventuell zweitgewählten Rechnungsrevisoren der Stifterfirmen. Präsident und Aktuar des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Dr. Walter Amstalden, von und in Sarnen, Präsident, und Josef Waser-Häcki, von und in Engelberg, Aktuar.

SCHWEIZERISCHE VOLKSBANK — BANQUE POPULAIRE SUISSE

Hauptsitz: Bern — Siège central: Berne

Aktiven	Bilanz per 30. Juni 1950		Passiven	
	Fr.	Rp.		
Kassa, Giro- und Postscheckguthaben	53 372 755	37	Bankenkreditoren auf Sicht	35 756 370
Coupons	3 975 005	90	andere Bankenkreditoren	1 564 413
Bankendebitoren auf Sicht	35 816 346	78	Scheckrechnungen und Kreditoren auf Sicht	270 100 267
andere Bankendebitoren	7 475 766	01	Kreditoren auf Zeit	29 918 307
Wechsel	114 384 497	58	Spareinlagen	298 683 396
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	247 991	45	Depositen und Einlagehefte	51 398 482
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	74 132 493	60	Obligationen	205 773 500
mit Deckung	250 174 657	87	Pfandbriefdarlehen	35 000 000
davon gegen hypotheek. Deckung Fr. 103 224 303.39			Schecks und kurzfristige Dispositionen	830 198
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	1 205 857	75	Tratten und Akzepte (Gesamtbetrag: Fr. 3 639 218.75)	588 215
mit Deckung	38 342 370	05	Sonstige Passiven	13 067 365
davon gegen hypotheek. Deckung Fr. 23 371 536.70			Genüßschein-Fonds	1 000 000
Kontokorrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	19 802 709	34	Eigene Gelder: Genossenschaftskapital	75 000 000
Hypothekaranlagen	333 972 280	84	Reservefonds	16 000 000
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	76 753 057	65	Saldovortrag auf neue Rechnung	1 047 841
Syndikatsbeteiligungen	H. 163 602	93		
Bankgebäude	18 500 000	—		
Andere Liegenschaften	3 439 767	81		
Sonstige Aktiven	4 296 396	64		
Kautionsdebitorien: Fr. 23 599 786.56				
	1 035 728 351	71		

(B 91)

Kautionen: Fr. 23 599 786.56

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Neue schweizerisch-französische Wirtschaftsabkommen

Die Verhandlungen für die Erneuerung der schweizerisch-französischen Wirtschaftsabkommen, die bis zum 31. August 1950 verlängert worden waren, führten am 20. Juli in Bern zur Unterzeichnung von neuen Handels- und Finanzabkommen. Diese sind für die Schweiz durch Herrn Minister Hotz, Direktor der Handelsabteilung, und für Frankreich durch Herrn Minister Drouin, Direktor für wirtschaftliche Angelegenheiten im Ministerium für Auswärtiges, unterzeichnet worden. Die neuen Abkommen sind für ein Jahr abgeschlossen worden und treten am 1. September 1950 in Kraft. Die Uebergangsperiode, in der sich die Mitgliedstaaten der OECE in bezug auf die Liberalisierung gegenwärtig befinden, hat eine Ueberprüfung und eine gewisse Anpassung der von Frankreich der Schweiz zugestandenen Freiliste notwendig gemacht. Was die für die Einfuhr von Schweizer Waren in Frankreich verbleibenden Kontingentierungen anbelangt, berücksichtigte die französische Regierung in wesentlichem Mass die schweizerischen Begehren um Erhöhung verschiedener industrieller und landwirtschaftlicher Kontingente. Andererseits erfuhr die Kontingentsliste für die Einfuhr von französischen Waren in die Schweiz einige Verbesserungen. Im Finanzsektor sind das Zahlungsabkommen vom 16. November 1945 sowie die zusätzlichen Vereinbarungen um ein Jahr, ab 1. September 1950 verlängert worden. Die folgenden Erleichterungen konnten erzielt werden: für die Zuteilung von Devisen an französische Touristen, die sich in die Schweiz begeben, ist der Global-Jahresplafond aufgehoben worden; die Reisenden werden von den Banken direkt eine individuelle Zuteilung in Schweizer Franken, entsprechend dem Gegenwert von fFr. 50 000, erhalten, die in besonderen Fällen erhöht werden kann. Die zur Deckung der Auslagen französischer Schüler, welche in der Schweiz Institute und Privatschulen sowie Universitäten und Berufsschulen besuchen, bestimmten Summen sind bis auf weiteres nicht mehr kontingentiert. Ueberweisungen für schweizerische Rückwanderer können inskünftig in zwei anstatt in drei Raten erfolgen.

Für weitere Einzelheiten können sich die Interessenten an die Handelskammern oder an die schweizerischen Kontingentsverwaltungsstellen, die mit der Verwaltung der Kontingente für die Ausfuhr von schweizerischen Waren nach Frankreich betraut sind, wenden. Diese erhalten innert nützlicher Frist die nötige Dokumentation und Weisungen. 169. 22. 7. 50.

Nouveaux accords économiques franco-suisses

Les négociations pour le renouvellement des accords économiques franco-suisses, qui avaient été prolongés jusqu'au 31 août 1950, ont abouti à la signature, à Berne, le 20 juillet, de nouveaux accords commerciaux et financiers. Ces accords ont été signés pour la Suisse par M. le Ministre Hotz, directeur de la Division du commerce et pour la France par M. le Ministre Drouin, directeur des Affaires économiques au Ministère des Affaires étrangères. Les nouveaux arrangements sont conclus pour la durée d'une année et entreront en vigueur le 1^{er} septembre 1950. La période de transition dans laquelle se trouvent les Etats de l'O.E.C.E. en matière de libérations, a nécessité le réexamen et un certain aménagement de la liste des libérations de marchandises accordées par la France à la Suisse. En ce qui concerne les contingents subsistant pour l'importation de marchandises suisses en France, le Gouvernement français a pris en considération, dans une mesure appréciable, les demandes suisses d'augmentation de divers contingents industriels et agricoles. D'autre part, quelques améliorations ont été apportées à la liste des contingents pour l'importation de produits français en Suisse. Dans le domaine financier, l'accord de paiement du 16 novembre 1945 et les arrangements annexes sont prorogés d'une année, à compter du 1^{er} septembre 1950. Les allègements suivants ont été obtenus: le plafond annuel fixé pour l'attribution de devises aux touristes français se rendant en Suisse, est supprimé; les touristes recevront directement des banques une attribution individuelle de francs suisses correspondant à la contrevalcur de 50 000 fr. fr., cette attribution pouvant être augmentée, dans des cas dûment justifiés. Les sommes destinées à couvrir les dépenses d'élèves français fréquentant des instituts et écoles privés en Suisse, ainsi que des universités et écoles professionnelles ne seront plus contingentées jusqu'à nouvel avis. Les transferts pour les ressortissants suisses rapatriés pourront se faire dorénavant en deux tranches, au lieu de trois.

Pour des renseignements plus détaillés, les intéressés pourront s'adresser aux chambres de commerce et aux offices suisses chargés de gérer les contingents d'exportation de marchandises suisses en France, qui recevront en temps utile la documentation et les instructions nécessaires. 169. 22. 7. 50.

Nuovi accordi economici franco-svizzeri

I negoziati per il rinnovamento degli accordi economici franco-svizzeri, che erano stati prorogati fino al 31 agosto 1950, hanno portato alla firma, a Berna, il 20 luglio, di nuovi accordi commerciali e finanziari. Questi accordi sono stati firmati, per la Svizzera, dal sig. Ministro Hotz, Direttore della Divisione del commercio, e per la Francia, dal sig. Ministro Drouin, Direttore degli Affari Economici al Ministero degli Affari Esteri. I nuovi accordi sono stati conclusi per la durata di un anno ed entreranno in vigore il 1^o settembre 1950. Il periodo di transizione nel quale si trovano gli Stati dell'O. E. C. E. in materia di liberazioni, ha richiesto il riesame ed un certo adattamento della lista delle liberazioni di merci accordate dalla Francia alla Svizzera. Per quanto concerne i contingenti esistenti per l'importazione di merci svizzere in Francia, il Governo francese ha preso in considerazione, in una misura apprezzabile, le domande svizzere intese ad ottenere un aumento di vari contingenti industriali ed agricoli. D'altra parte, sono stati apportati alcuni miglioramenti alla lista dei contingenti per l'importazione di prodotti francesi in Svizzera. Nel campo finanziario, l'accordo sui pagamenti del 16 novembre 1945 e le rispettive convenzioni sono stati prorogati di un anno a contare dal 1^o settembre 1950. Sono stati ottenuti i seguenti alleviamenti: Il contingente annuale fissato per l'assegnazione di divise ai turisti francesi che si recano in Svizzera è stato soppresso; i turisti riceveranno direttamente dalle banche un'assegnazione individuale di franchi svizzeri corrispondente al controvalore di 50 000 fr. francesi; in casi debitamente giustificati, quest'assegnazione potrà essere aumentata. Le somme destinate a coprire le spese d'allievi francesi che frequentano istituti e scuole privati in Svizzera, nonché università e scuole professionali non saranno più contingentate fino a nuovo avviso. I trasferimenti per i cittadini svizzeri rimpatriati potranno farsi d'ora innanzi in due volte invece di tre.

Per più particolari, gli interessati potranno rivolgersi alle camere di commercio ed agli uffici svizzeri incaricati di amministrare i contingenti d'exportazione di merci svizzere in Francia, che riceveranno in tempo utile la documentazione e le istruzioni necessarie. 169. 22. 7. 50.

Erstes Handelsabkommen mit Pakistan

In den letzten Tagen fanden in Bern Besprechungen zwischen einer schweizerischen und einer pakistanischen Delegation über den Austausch von Waren zwischen beiden Ländern statt. Es konnte eine befriedigende Regelung über den gegenseitigen Handelsverkehr für die nächsten 12 Monate gefunden werden. Vor Inkrafttreten wird das Abkommen noch durch die pakistanische Regierung ratifiziert werden müssen. Nach erfolgter Ratifikation werden weitere Einzelheiten über den Inhalt des Abkommens veröffentlicht werden. Das Abkommen wurde seitens der pakistanischen Regierung von Herrn S. A. Hasnie, Chef der pakistanischen Handelsabteilung, und für die schweizerische Regierung von Herrn Fürsprech H. Schaffner, Delegierter für Handelsverträge, unterzeichnet. 169. 22. 7. 50.

Premier accord commercial avec le Pakistan

Ces derniers jours ont eu lieu à Berne des conversations entre une délégation suisse et une délégation pakistanaise au sujet des échanges commerciaux entre les deux pays. Une réglementation satisfaisante a pu être trouvée pour les douze prochains mois. Avant d'entrer en vigueur, l'accord conclu devra encore être ratifié par le gouvernement du Pakistan. Après la ratification, le contenu de la convention fera l'objet d'un communiqué ultérieur. L'accord a été signé au nom du gouvernement pakistanaise par M. S. A. Hasnie, chef de la division du commerce pakistanaise, et au nom du gouvernement suisse par M. H. Schaffner, délégué aux accords commerciaux. 169. 22. 7. 50.

Primo accordo di commercio col Pakistan

In questi ultimi tempi ebbero luogo a Berna delle trattative tra una delegazione svizzera ed una delegazione del Pakistan in merito allo scambio delle merci tra i due Paesi, nel corso delle quali si è potuto giungere ad un regolamento soddisfacente degli scambi commerciali reciproci per i prossimi dodici mesi. Prima che sia messo in vigore, l'accordo dovrà essere ratificato dal Governo del Pakistan, dopo di che saranno pubblicati più ampi particolari sul suo tenore. L'accordo è stato firmato, per il Governo del Pakistan, dal sig. S. A. Hasnie, Capo della Divisione del commercio del Pakistan, e per la Svizzera, dal sig. avv. H. Schaffner, Delegato per i trattati di commercio. 169. 22. 7. 50.

Lebesgabensendungen nach Westdeutschland

Gemäss Einfuhr-Rundschreiben Nr. 1/50 des Bundesministeriums für Wirtschaft betreffend die Aufhebung der JEIA-Anweisung Nr. 15 vom 1. Juli 1950, ist es Liebesgabenfirmen nicht mehr gestattet, Geschenksendungen ohne besondere Einfuhrbewilligungen in Westdeutschland einzuführen. Ausgenommen hiervon sind lediglich die Einfuhr von Einzellesgabenpaketen, welche unmittelbar vom Spender an den deutschen Empfänger gesandt sowie Sendungen, welche durch die offiziell zugelassenen Wohlfahrtsorganisationen eingeführt werden. 169. 22. 7. 50.

Colis de secours à destination de l'Allemagne occidentale

Conformément à la circulaire sur les importations N° 1/50 du Ministère fédéral de l'économie portant sur l'abrogation des prescriptions de la JEIA N° 15 du 1^{er} juillet 1950, les maisons s'occupant d'expédition de colis de secours ne sont plus autorisées dorénavant à effectuer des envois de ce genre à destination de l'Allemagne occidentale sans avoir obtenu à cet effet une autorisation spéciale d'importation. Sont toutefois exceptés les colis-secours adressés directement par l'expéditeur au destinataire allemand, ainsi que les envois importés par les soins d'organisations de bienfaisance officiellement reconnues. 169. 22. 7. 50.

Pacchi-soccorso a destinazione della Germania occidentale

Conformemente alla circolare sull'importazione N° 1/50 del Ministero federale dell'economia concernente l'abrogazione dell'Istruzione N° 15 emanata dalla JEIA il 1° luglio 1950, le ditte fornitrici di pacchi-soccorso non possono più importare pacchi-regalo nella Germania occidentale senza un permesso speciale d'importazione. È eccezzuata da questa disposizione unicamente l'importazione di singoli pacchi-soccorso inviati direttamente dal donatore al destinatario germanico, nonché gli invii importati dalle organizzazioni di beneficenza riconosciute ufficialmente. 169. 22. 7. 50.

Postscheckverkehr, Beltritte — Chèque postaux, adhésions

Aarau: Bircher Ida, Fr., VI 9378. — Diem Tr., Vertretungen, VI 5739. — Hertig Gotthold, Baufrüher, VI 3988. Allschwil: 9. Kantonalmusikfest Baselland 9 und 10. Juni 1951, V 13224. Arosa: Tobler J., Ingenieur, X 4750. Au (St. Gallen): Weinbau-genossenschaft, IX 10471. Basel: Brodbeck Martha, Fr., Betriebsleiterin Telephonamt, V 2581. — BVB-Schützen (Schliessverein des Personals Basler Verkehrsetriebe), V 846. — Comité d'activité paroissiale de l'Eglise française de Bâle, V 13612. Ernst E. H., Auxilia-House, V 9421. — Eulau W. & M. & H. Kaufmann, Dres. Liegen-schaftskonto, Landkronstrasse 56, V 6391. — Eulau W. & M. & H. Kaufmann, Dres. Liegen-schaftskonto, Rosentalstrasse 23, V 7975. — Gränesen G., Boiler-Service, V 23077. — Gsell-Michels Roland, V 11878. — Hamacher A., Fr., Serigraphie-Druck, V 13547. — Heimendinger Jean, Dr., Arzt, V 23070. — Hoch-Fritz Paul, V 11632. Kirchhofer Walter, Vertretungen, V 13251. Koprio-Guthmann R., V 428. — Krausz A., Leinen- und Baumwollwarenfabrikation, V 19241. — Lüdi Otto, Blumengeschäft, V 13687. — Mandrin Gabriel, Zollbeamter, V 13735. — Schaub-Lanz A. F., V 11888. Schumacher E. A., Elektroingenieur, V 6977. — Schweizer-Heilmann Lorenz, Maler-geschäft, V 3758. — Stucki Walter, lic. oec., Oberalpstrasse 84, V 8994. — Turnverein Kaufleute, Fahnenrotten, V 23131. — Willareth Walter, Bau- und Möbelschreinerei, V 12754. Bellach: Wolf Otto, Va 3777. Bern: Allemann R., Konditorei-Bäckerei, III 17799. — Aussteller-Verein des Handwerker- und Gewerbevereins Bümpliz, III 15890. — Döbeli-Meyer Martha, III 22191. — Haller Hans, Ingenieur, III 22197. Keller J., Fotodienst, Eidg. Tambourfest, III 22190. — Möbel Hügli, Bümpliz, III 19925. — Mürger Werner-Karl, Kaufmann, III 22203. — Pfund Ernst, eidgenössischer Beamter, III 22202. — Röntgeninstitut Engerdispital, Dr. med. H. Steinmann, III 22193. — Solberger Walter, Innendekoration, III 10243. — Steffen-Hausmann Ernst, Kolonialwaren, III 22198. — Syndikalistische Massage, Engerdispital, P.-D. Dr. B. Steinmann, III 13551. — Theatergesellschaft «Blümlisalp», III 18518. — Vereinigung evangelischer Schweslern, III 13690. — Wegmüller Aug., Elektriker, III 0045. Bihérist: Jost E., Frau, Modes, Va 3779. Biel: Aellen Georges, Mosterei-Depot — Dépôt de cidre, IVa 7519. — Association romande des éclairés catholiques IVa 7513. Diethelm & Aufranc AG., IVa 7512. — Kehrl Bruno, IVa 7530. — Rohrbach Peter, Dr., med., IVa 7510. — Schlup-Houlini Werner, Bäckerei-Konditorei, Tea-room, IVa 7527. Le Bœchet: Walker Paul, Mûlin agricole, IVb 40. Bonaduz: Schützenverein Bonaduz, X 4877. Bremgarten h. Bern: Schweiz. Krankenkasse Helvetia, Sektion Bremgarten, III 11066. Brugg (Aargau): Blaukreuz-Verein, VI 3137. — Gander Otto, Kaufmann, Windisch, VI 3115. Buchs (Aargau): Brühm K., Musikdirektor, VI 9379. Büllach: Mäder Hans, Bausgeschäft, Zimmerer, Sägerei, VIII 32264. Büren an der Aare: Furrer H., Autogarage, IVa 6138. La Chaux-de-Fonds: Debrot-Kollros Paul, industriel, IVb 3319. — Garage Jean Béring, IVb 1765. — Glayre Georges, bonneterie-blanc-troussesaux, IVb 9531. — Radio-réparations Charles Eherl, IVb 2444. — Relhor S. A., fabrication de relais-horaires, IVb 3530. Chavornay: Société suisse de secours mutuels Helvidia, section de Chavornay, II 16084. Chissao: Romelli Jos., XIa 3115. Chur: Schmid & Köhl, mechanische Werkstätte, X 6124. — Cormondrèche: Rieter-Jeanerret Mathilde, Mue., IV 5111. Dagnersellen: Wettstein AG., Zwirnerer, Garbhandel, Effektzwirne, VII 931. Davos-Platz: Gurewitsch Valentin, Dr., ec. nat. (privat), X 5228. — Jahresvorstand der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft, X 738. Delémont: Joss Fritz, IVa 3636. Derendingen: Wasserärztlicher Maler- und Gipser-meister-Verein, Va 2984. Dietikon: Neumann Charles G., Metallwaren (Versand-Abteilung), VIII 9346. — Savoldi Mario, Baugeschäft, VIII 4558. — Waser Alfred, chemisch-technische Produkte, VIII 49119. Diibendorf: Aepli Hans, Kaufmann, VIII 1807. Elgg: Sennereigenossenschaft Elgg und Umgebung, VIII 1026. Ethal: Silac AG., VIII 24150. Flawil: Camenisch Chr., Eisenhandlung, IX 11558. Fleuriel: Rougemont Willy, horlogerie 6, IV 924. Pflizen: Infanger Karl, Kiosk, Souvenirs, VII 14023. Gähwil: Huber-Hagmann Jos., Lehrer, IX 11118. Gelterkinden: Breitenstein M., Sattlerei und Polsterwerkstätte, V 11905. Genève: Adler Eugène et Pierre, I 10323. — Blattner Maurice, I 9257. — Cartel délassement, police, I 11886. — Club suisse petit chien courant, section romande, I 10765. — Delpin Gilles, «Galvanométal», Carouge, I 11703. — Derupaz Robert, I 3918. — Jodry A., Mlle, parfumerie «Rivereine», I 216. — Kehrl Roger, I 9025. — Olgiati-Schneider R., I 6790. — Wicht Romain, vins et spiritueux en gros, I 6500. Giubiasco: Jorio Aldo di Aldo, XI 4981. Goldach: Personal-Fürsorge-Stiftung der AG. für Verlag und Druckerei, IX 12111. Göschenen: Eisenbahner-Baugenossenschaft, VII 14031. Le Grand-Saconnex: Bossue Raymond, radio-mécanicien, I 9441. Granges-près-Sion: Turin Roger, champignonnière, IIc 4184. Grächen: Schär A., Apparatebau, Va 3778. Horiänu: Land- und alpwirtschaftlicher Verein, IX 9972. Horgén: Rupp-Thoma Anton, Versicherungs-Agentur, VIII 30011. Interlaken: International Ranger Camp, Hotel Regina, Palace, Jungfraublick, S. Oit, III 22194. Iseltwald: Stauffer O., Frau, Pension Bernahof, III 13369. Kölliken, Volo-Klub, VI 6893. Kreuzlingen: Lang Albert, Bäckereimaschinen, VIIc 4107. Krüens: Schüler-Vereinigung 1900/01, VII 14012. Küsnacht am Rigi: Bieri Jos., Schuhhandlung, VII 14043. Laufen: Hofer Hans, Notar, V 12255. Lausanne: Amacher Francis, agent d'affaires breveté, II 15146. — Barbier-Buffat A., Mme, II 5805. — Beaud-Jonin Charles, entreprise de parquets, II 16109. — Championnat romand des cyclistes et motocyclistes militaires, II 6348. — Doleires Germaine, Mlle, institutrice, II 4019. Emery Edgar, commerçant, II 180. — Gétaz Paul, horticulteur, II 10861. — Hurai J. & A., Mlles, II 16112. — Martin Pierre, dépositaire bonbons Pernod fils, II 16110. Produits Prevendi, A. Schlotthauber, I 8115. — SAFHPA S. à r. l., II 14418. — SAIDA S. A. société anonyme pour l'importation de denrées alimentaires, II 16100. — SI Lonista S. A., II 5521. — Witschard Emile, tapissier-décorateur, II 9813. — Zanoli Ernest, tabacs, II 10859. Leibstadt: Blülle Paul, Baumwärter, VI 2687. Lönzau (Aargau): Festkasse der Musikgesellschaft, VI 4233. Lenzburg: Tennisclub, VII 2712. Lichtensteig: Cavagn Vigeli, Honigversand, IX 3057. Liehfeld: Buchdruckerei von der Aa, III 6343. Liestal: Frey Th., Reklamen, V 6044. — Meyer-Stapfer A., V 9264. Locarno: Barboni Pierino, XI 4980. — Universal-Kosmetik, A. Appenzeller, Muralto, XI 4974. Lozane: Girardi-Steingruber Eva, Signora, Kinderheim Eden, XI 4938. Lugano:

Clinica dentaria, Dr. Hipleh, XIa 266. — De Marchi, Giuseppe, med. dent., XIa 1888. Fildia-Aerosol S. a. g. l., XIa 4779. — Glaus Charles, marque «Cebati», XIa 5500. Merlier Léontine, XIa 83. Luzern: Beisser-Moellinger E. u. M., Schloss Hünenberg, VII 14005. — Clarida Immobilien, Jos. Albisser, VII 12388. — Veller Ruth, Atelier für Vorhänge und Dekorationen, VII 14044. — Letzihof AG., VII 14039. — Stellen-Dienst-Genossenschaft, VII 14027. — Zimmermann A., Frau, Neuheiten-Vertrieb, VII 14004. Madetswil: Berli Heinrich, Baumwärter, Gündisau, VIII 40754. Malers: Nussbaumer J. Dr., med. vet., Tierarzt, VII 14007. Matzendorf: Katholisches Pfarramt, Vb 3219. Meilen: Ostschweiz. Krankenkasse «Oska», Sektion Hombrechtikon-Stäfa und Umgebung, Einzugskreis Meilen, VIII 25341. Minusio: Pedrosa-Broglio Rita, Signora, XI 4977. Mittelhäusern: Tschanz E., Steinlager, III 22120. Montagnola: Franchini E., orologiaio, XIa 4761. Montcherand: Martin Robert, garde forestier, II 10696. Mühleturhnen: Schweiz. Krankenkasse Helvetia, Sektion Mühleturhnen, III 22200. Murg: Messikommer Rudolf, Gartenbau, IXa 49. Mülten: Parfumerie Trole Etoiles, Schneider & Huggel, V 5570. Netstal: Schaar Hans, Sattler und Polsterge-schäft, IX 782. Neuchâtel: Hürlimann B., représentant produits technochimiques, IV 3289. — IX° Réunions des jeunes typos suisses, IV 2044. Newewil: Munsch Emil, V 23118. Oberrohrdorf: Huber Walter, Schlosserei und Installationen, VI 4772. Noser & Cie F., VI 8274. Oberwangen h. Bern: Schweiz. Krankenkasse Helvetia. Sektion Oberwangen, VIII 7824. Orsieres: Copt freres, scierie, IIc 4185. Pont-de-la-Morge (Sion): Prox Albert, facteur, IIc 4187. Prangins: Rätz-Ammann & Cie, «Mordax», Mme, Vve R. Hermann, II 2006. Rapperswil (St. Gallen): Milde Erich, Malermeister, Kemprenen, VIII 43154. Reinach (Baselland): Meury Betty, Fr., Oberaufseherin Telephonamt Basel, V 1593. — Verkehrs- und Verschönerungsverein, V 20442. Renens (Vaud): C. A. P. T., fabrique d'outils de précision S. A., II 3164. Rickenbach (Basel-land): Fink-Leu Karl, Obsthandel, Landesprodukte, V 23071. Richterswil: Landwirt-schaftlicher Verein Richterswil-Samstagern, VIII 5711. Riehen: Leinigen Heinrich, Kaufmann, V 10558. Romanshorn: Metzger A., IX 12739. — Zeller Hugo, Dr., med., IX 10300. Root: Schmid & Co., Gebr., mech. Fassfabrik, VII 14035. Rorschach: Schmid Ernst, Kunstgewerbe, IX 3328. Rovio: Premoli Antonio, XIa 2402. Rüssegg-Gambach: Kantonale Krankenkasse, Sektion Rüssegg, III 10311. St-Aubin (Neu-châtel): Mutuelle de la Croix Bleue neuchâteloise, section de la Béroche, IV 2218. St-Blaise: Martin Werner, IV 5112. St. Gallen: Gasser & Co. C., IX 12198. — Guntli Georg, IX 7701. — Haller Herm., Frau, Wolle, Garne en gros, Vertretungen, IX 6275. Haury Hans E., IX 8394. — Kubn Werner, IX 12762. — Schlegel Pia, Fr., IX 3030. Stamm-Lotz Rudolf, Prof., Dr., IX 9730. St-Lumier: von Kaelen Emile, nickelage, IVb 3529. La Sarraz: Cottier Alfred, serrurier, II 13616. Schachen h. Malers: Wasser-versorgungsgenossenschaft, VII 14036. Schinznach Bad: Weher O. Knopfabrik Aare, VI 6215. Schüpfheim: Distel Alfred, Dachdeckermeister, VII 14040. Schwanden (Glarus): Drogerie zur Post, Hans Thomann, XIa 447. — Dürst Friedrich, Baumwoll-stoffe, Weinberg, IXa 1557. — Tschudi Rudolf, Werkzeugmacher, Höschehi, IXa 1186. Schwyz: Wicki J., Assistenzarzt, VII 14038. Sedrun: Curschellas Thomas, Metzger, Fleischrocknerei, X 6260. Seuzach: Gutsverwaltung der politischen Gemeinde Seuzach, VIIIb 4800. Sion: Chevrier André, laboratoire dentaire, IIc 4183. — Pompes funèbres valaisannes, J. Woeffray et fils, IIc 4186. Sonvilier: Méroz Charles-André, comptable, IVb 3092. Sonke: Secrétariat communal, IVa 7523. Stüsslingen: Schützengesellschaft Stüsslingen, Vb 3207. Thal (St. Gallen): Thomen Lina, Frau, chem.-tech. Produkt, IX 10294. Thalwil: Grimm-Wiltner Armin, kaufmännischer Angestellter, VIII 30732. Trabschachen: Hebeisen Hektor, mechanische Bau- und Möbelschreinerei, III 6001. Turgi: Katholisches Pfarramt, VI 5035. Uerikon: Haas Martin, Chemiker, VIII 6137. Urdorf: Schaub Hans, Silberwaren, Glas, Porzellan, VIII 5141. Uster: Käser Erna, Fr., Damenschneiderin, VIII 15868. Uttwil: Spohn Ad., Möbel und Teppiche, VIIIc 4113. Viganello: Knaepfel-Bossart E., Signora, XIa 4408. — Longhi e Cattaneo succ. G. Delgrande, XIa 1601. Visp: Escher Willi, Verreter, IIc 4188. Wädenswil: Marhot Walter, Reparatur-Spezialwerkstätte, VIII 36373. Waldenburg: Birtl A., Frau, Antiquitäten und Kupfer, V 11970. Wangen h. Diibendorf: «Kella» GmbH, Schuhwaren- und Einlegesohlenfabrik, VIII 33473. Weggis: Keller Hans, Hotel St. Gotthard, VII 14037. Wetzikon (Zürich): Kündig Elfriede, Import. Export, VIII 13450. Wil (St. Gallen): Harder P. Kunstholzfabrikate, IX 1653. Willisau: Schweinezeugen-genossenschaft Willisau und Umgebung, VIII 14047. Winterthur: Affel-tranger K. R., «Alchemie», VIIIb 3428. — Fussballklub Phönix, VIIIb 4804. — Gross Ernst, Präparator, VIIIb 4802. — Werner-Sem Franz, Lehrer, VIIIb 4803. Worb Dorf: Brandi Fritz, Dr., III 2162. Würenlos: AG. für chemisch-bautechnische Produkte, VI 6444. — Moesch C., junior, Mechaniker, VI 3161. Yverdon: Ehru Import, R. Loup, II 14894. Zetzwil: Hirt-Jäger A., Kaufmann, VI 5502. Zürich: Aghe Carl A., Dr., Chemiker, VIII 30843. Aktiengesellschaft AKSA, Ingenieurbüro, VIII 3624. — Andreito Bank AG., VIII 43176. — Arnold H., Frau, Vertretungen, VIII 25008. — Aittinger & Co. C., Textilien, VIII 43156. — Benz Gebr., Fabrikation von Lederreusen und Reise-artikeln, Kantennäherei, VIII 35529. — Berger Max, ARBE-Reklamen, VIII 2816. Bucher Josef, Eisenwaren, VIII 34978. — Buess Alfred E. jun., Textilien, VIII 18187. Burkhard Hans, Abteilung Eisenwaren, VIII 5347. — Dilli Franz, «Dital»-Produkte, VIII 1564. — Dynamo-Verlag, Dr. Walter Nelz, VIII 43163. «Esso Sportklub», VIII 43171. — Friwa GmbH, Export, Import, VIII 43128. — Gallusser Friedrich, Inspektor-Mechaniker, VIII 1395. — Glarner Hans, Dr., & Dr. Ernst Wunderli, Rechtsanwältle, Advokaturbüro, VIII 9380. — Hauptmann-Kallin Hans, Pelzleite en gros, VIII 5256. — Hugger & Goffi, Plattengeschäft, VIII 43165. — Hungerhühler Fritz O., Architekt SIA, VIII 30528. — Hunter Gebr., Strümpfe, VIII 9356. — Hüttner Rudolf, Kaufmann, VIII 6104. — Immobiliengesellschaft ATZ, VIII 43158. — Jacobson Otto (Pseudonym Jakob Anderer), Schriftsteller, VIII 33069. — Kappeler Max, Dr., rer. pol., VIII 3374. — Käppeli E., Handel mit Papierwaren und Restaurant-Bedarf, VIII 43150. — Keller-Baumann Ernst, Postbeamter, VIII 43120. — Keller & von Gunten, Elektro-Material, VIII 33892. — Krausz Jakob, kaufmännischer Angestellter, VIII 6037. — Künin Martha, Annoncenverwaltung SIEA, VIII 11423. — Lipp Max, Metro-Leuchten, VIII 17501. — Lutz Conrad, Blinden-Arbeiten-Vertrieb, VIII 32089. Meier Werner, Musik-Studio, VIII 43152. — Nelz Walter, Dr., Dynamo-Verlag, VIII 43163. — Pedrazzini Irma, Eier en gros, VIII 17906. — Produits Heusch S à r. l., VIII 32764. — Ritsch Hedwig, Frau, Sam Light Vertrieb, VIII 25083. — Rüscher Paul, Vertreter, VIII 38515. — Schaar R. & J. Iten, Vertretungen, VIII 25178. — Schmid & Cie., «Immer-Yoghurt»-Apparate, VIII 17428. — Schulthess-Keller Maria, VIII 9539. — 25. Schweiz. «Satus»-Leichtathletik-Veristschaften Zürich, VIII 43173. Vögtle-Scheurer B., Frau, chemische Produkte, VIII 43169. — Winzler Jakob, In-genieur, VIII 36636. — Wüscher Wilhelm, Maschinentechiker, VIII 33422. — Zerkah Ludwig, Haushaltsartikel und -maschinen, VIII 43166. — Zwicky Arthur, Autoreparatur-Werkstätte, VIII 5505.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements, Bern Administration des Blattes: Effingerstr. 3, Bern - Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern

A louer pour fin octobre ou date à convenir Bureaux à Bienne Place centrale Dimensions et aménagement selon désirs du locataire. Ecrire sous chiffre N 12166 Z à Publicitas Zurich 1.

Schweizerisch-Amerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Zürich

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung auf Freitag, den 4. August 1950, 11 Uhr, im Kongresshaus, Eingang «U», in Zürich, eingeladen.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes 1949/50 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Genehmigung der Jahresrechnung per 30. April 1950 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung betreffend den Reingewinn des Geschäftsjahres 1949/50.
4. Verwaltungsratswahlen.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung per 30. April 1950, der Bericht der Revisoren und der Geschäftsbericht liegen ab heute am Sitze der Gesellschaft, Bleicherweg 5, Zürich, zur Einsicht durch die Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung für die Aktien Serie I können gegen Vorweisung der Titel oder anderen genügenden Ausweis über deren Besitz bis und mit 1. August 1950 bei den nachstehenden Banken bezogen werden, wo auch der gedruckte Geschäftsbericht erhältlich sein wird.

Die Eintrittskarten für die Namenaktien Serie II und Serie B können bis 1. August 1950 für die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre nur am Sitze der Gesellschaft bezogen werden. Das Aktienregister bleibt für die Uebertragung von Namenaktien vom 25. Juli bis und mit 4. August 1950 geschlossen.

Kartenausgabestellen:

- In Zürich: Schweizerische Bankgesellschaft Aktiengesellschaft Leu & Co. Privatbank und Verwaltungsgesellschaft
- In Basel: Schweizerischer Bankverein Herren A. Sarasin & Cie.
- In Genf: Herren Pictet & Cie.
- In Lugano: Banca unione di credito

Zürich, den 22. Juli 1950.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
H. von Schulthess.

Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Zürich

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung auf Freitag, den 4. August 1950, 14 Uhr 30, im Kongresshaus, Eingang «U», Zürich, eingeladen.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes pro 1949/50 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Genehmigung der Jahresrechnung per 30. April 1950 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Verwaltungsratswahlen.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, der Revisorenbericht und der Geschäftsbericht pro 1949/50 liegen ab heute am Sitze der Gesellschaft, Bleicherweg 5, Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderer genügender Ausweise über deren Besitz bis und mit 1. August 1950 bei den nachstehenden Banken bezogen werden, wo auch der gedruckte Geschäftsbericht erhältlich ist.

- In Zürich: Schweizerische Bankgesellschaft Aktiengesellschaft Leu & Cie. Privatbank und Verwaltungsgesellschaft
- In Basel: Herren A. Sarasin & Cie.
- In Genf: Herren Pictet & Cie.
- In Lugano: Banca unione di credito

Zürich, den 22. Juli 1950.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. W. Boverli.

Max Sandherr AG., Berneck

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 29. Juli 1950, 11 Uhr, im Geschäftsdomicil Tigberg-Berneck

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über Genehmigung der Bilanz pro 1948/49.
5. Beschlussfassung über Entlastung des Verwaltungsrates.
6. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.

G 121

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen ab 20. Juli 1950 im Buchhaltungsbureau Tigberg zur Einsichtnahme den Aktionären zur Verfügung.

Berneck, 19. Juli 1950.

Der Verwaltungsrat.

Verladen Sie Ihre Sendungen nach Brasilien mit den neuen Schiffen des

LLOYD BRASILEIRO

Patrimônio Nacional RIO DE JANEIRO

Frachtauskünfte erteilen Ihnen die Generalfrachtagenten:

SPEDITIONS-AG. Rheinhafen St. Johann, BASEL 13, Telefon (061) 2 79 53

Schilder
Substrat
LOUIS MEYER & CO.
Limmattstr. 28, Tel. 729 89 25
ZÜRICH 5

Hotel
Montreux EDEN
12 R. - Les Bains - E. Durbet

Kork-Spezialitäten
CH. SCHNEIDER A.G.
LAUFEN 1061 / 793 84

INSERTATE
im SHAB. haben
besten
ERFOLGI

La «Outward Continental Brazil/River Plate Freight Conference»

attire l'attention de MM. les chargeurs sur les départs fréquents et réguliers mis à leur disposition à destination de

Brésil, Uruguay et République Argentine

Prochains départs (sauf imprévus):

d'Amsterdam:		
s/s	«Salland»	27 juillet
m/v	«Gooland»	27 juillet
s/s	«Cordoba»	3 août
s/s	«Delfland»	10 août
s/s	«Amstelland»	10 août
s/s	«Waterland»	24 août
de Rotterdam:		
m/v	«Alhena»	27 juillet
m/v	«Loide Paragua»	3 août
m/v	«Loide Canada»	8 août
m/v	«Albireo»	10 août
m/v	«Altaïr»	12 août
m/v	«Loide Peru»	18 août
s/s	«Rio Diamante»	22 août
m/v	«Alnati»	24 août
d'Anvers:		
m/v	«Alhena»	25 juillet
s/s	«Rio Gualaguay»	25 juillet
m/v	«Loide Bolivia»	27 juillet
m/v	«Duquesa»	29 juillet
m/v	«Limbourg»	31 juillet
m/v	«Mongala»	3 août
m/v	«Tero»	4 août
m/v	«Daloa»	5 août
m/v	«Loide Paragua»	5 août
m/v	«Altaïr»	8 août
m/v	«Albireo»	8 août
s/s	«Fauzon»	8 août
m/v	«Loide Canada»	11 août
m/v	«St. Esylyt»	12 août
s/s	«Murillo»	14 août
s/s	«Anvers»	14 août
s/s	«Chinon»	15 août
s/s	«Rio Diamante»	19 août
m/v	«Loide Peru»	21 août
m/v	«Alnati»	22 août
m/v	«Maasha Ven»	25 août
s/s	«Henri Jaspas»	25 août
s/s	«St. Helena»	26 août
s/s	«Argentine Transport»	31 août

Des départs sont également assurés des ports français: Le Havre, Bordeaux, Marseille, pour les mêmes destinations.

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Basel Zürich Genf Lausanne

St.-Albanstrasse 1 | Telstrasse 80 | Rue du Mont-Blanc 3 | Place St-François 14b

Gestützt auf die Statutenänderung vom 9. Juni 1950 (Umwandlung der Aktien in Namenaktien, vgl. Schweizerisches Handelsamtsblatt vom 23. Juni 1950) lädt der Verwaltungsrat der Firma Gebr. Weilenmann AG., Teigwarenfabrik, in Winterthur, die Aktionäre ein, die Aktientitel bis spätestens 30. September 1950 der Verwaltung am Gesellschaftssitz zur Vornahme der Abstempelung in Namenaktien vorzuweisen. Der Verwaltungsrat behält sich vor, Aktien, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht vorgewiesen werden, als verfallen zu erklären.

Der Verwaltungsrat der Firma
Gebr. Weilenmann AG., Winterthur.

Zu verkaufen prachtvoller LANDSITZ

in einzigartig schöner Lage am Fusse des Jura, 1/2 Autostunde von Solothurn. Höhenlage 600 m. Grundfläche des Gutes ca. 29 Jucharten mit Pächtergebäude. Fruchtbares, gut verpachtetes Land. Eigene Wasserversorgung. Günstige Steuerverhältnisse. Villa (erbaut 1941/42) enthält 9 Zimmer, modern eingerichtete grosse Küche, 2 Badezimmer, Mansardenzimmer, Gärtner-Chauffeurwohnung mit Autogarage, Waschküche, Bügelraum, grosser Keller für Holz-, Oel- und Kohlenfeuerung, Luftschutzraum, Terrassen, Balkon usw. Zier- und Gemüsegarten, Obstbäume usw. Sn 27

Bezugsbereit: sofort. Kaufpreis sehr interessant.
Auskunft durch: Bnrean Dres. B. und F. Hammer, Solothurn.

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf (Art. 580 ff., ZGB)

Erblasser: **Otto Alois Huber**
geboren 1898, von Jona (Aargau), Insallateur und Inhaber der Einzelirma O. Huber, Vonmatstrasse 22, sanitäre Anlagen, wohnhaft gewesen in Luzern, Vonmatstrasse 22, gestorben am 13. Juli 1950.
Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner, einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger, spätestens bei 21. August 1950, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590, ZGB.
Luzern, den 22. Juli 1950.
Teilungsamt der Stadt Luzern,

In bester Geschäftslage der Stadt Solothurn sind auf 1. Oktober 1950

zu vermieten modern eingerichtete Geschäftsräume mit Werkstatt

speziell für Pelzwaren-, Konfektion- oder Hutbranche geeignet.

Evtl. wird die Liegenschaft (bestehend aus Geschäftsräumen im Parterre und 3 Wohnstöcken) verkauft.

Offerten und Anfragen sind zu richten an:
**Advokatur- und Notariatsbüro
Dres. B. & F. Hammer, Solothurn**
Tel. (065) 2 30 93

Zu vermieten in Biel (Nähe Bahnhof) schöne

Parterre-Räumlichkeiten

zirka 35 m², geeignet für Bureau oder Lager

100 m² Lagerraum
150 m² Garage

Offerten unter Chiffre E 23166 U an Publicitas Biel.

Zu verkaufen in prachtvoller Lage am Fusse des Waadtlandes Jura, mit prächtiger Aussicht, ein tadellosh unterhaltenes

Herrschaftshaus

(maison de maîtres), 8 Zimmer, grosse, modern eingerichtete Küche, Badzimmer, Waschküche, grosser Keller, gr. Garage, Blumen- u. Gemüsegärten, kleine Hofstatt usw. Preis annehmbar. — Anfragen zur Weiterbeförderung gefl. unter Chiffre Hab 650-1 an die Publicitas Bern.

KANADA

Schweizer Kaufmann beabsichtigt Ende August 1950 nach Kanada zu verziehen und würde noch einige Vertretungen von erstklassigen, leistungsfähigen Schweizer Exportfirmen übernehmen. — Offerten unter Chiffre X 12284 Z an Publicitas Zürich 1.

Sektor Nordwestschweiz

Solv., erfahrener verhandlungsgewandter Kaufm., mittl. Alters, mit kl. eig. Geschäft, ausgedehnten theoret. Kenntn. und neuzeitl. Kalkulations- u. Arbeitsmethoden vertraut, bilanz. Buchh., könnte Umstände halber wöchentl. 3-4 Tage für bestehende Organisation tätig sein für die Auebung period. Kontrollen, Revis., usw. In Frage kommt auch die Führung eines Sekretariats, leistungsfähige Unternehmen, welche auf eine seriöse, dauernde und produktive Mitarbeit Wert legen schreiben unter Chiffre Z 71030 Q an Publicitas Basel.

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aachmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froeschey
Zürich 26 Tel. (051) 82 71 84

Im Sinne einer vorsorglichen Massnahme wird durch die Schweizerische Verrechnungsstelle, Zürich, zum Kaufe angeboten:

Mehrfamilienwohnhaus mit Wirtschaft In Zürich 3/45

mit 3 Aren 27,7 m² Gebäudegrundfläche, Motorraum und Garten.

Verkehrswertschätzung der Liegenschaft Fr. 170 000, Wert des zur Liegenschaft gehörenden Wirtschaftsinventars ca. Fr. 500, Kaufbedingungen und Offertunterlagen können bei der unterzeichneten Stelle einverlangt werden. Verbindliche Kaufsöfferten müssen bis zum 31. August 1950 eingereicht werden. Z 471

Schweizerische Verrechnungsstelle, Abteilung für die Liquidation deutscher Vermögenswerte, Postfach Zürich-Selnau.